

Medienmitteilung Gemeinderat

23. Mai 2019

(Sperrfrist bis am Donnerstag, 23. Mai 2019, 09.00 Uhr)

Prüfung der Zusammenarbeit mit den Polizeikorps von Meilen und Männedorf

Am 3. Mai 2019 haben die Gemeinderäte von Meilen und Männedorf in einer gemeinsamen Medienmitteilung bekannt gegeben, dass sie seit dem Frühling 2019 Gespräche über einen möglichen Zusammenschluss ihrer Polizeikorps führen. Dies ergibt eine neue Ausgangslage für die Organisation und regionale Einbindung der Uetiker Gemeindepolizei, wenn sich die beiden grossen, angrenzenden Polizeikorps möglicherweise zusammenschliessen werden. Der Gemeinderat will sich daher zeitnah an den gemeinsamen Gesprächen von Meilen und Männedorf beteiligen und einen Zusammenschluss der drei, anstelle von zwei, Polizeikorps prüfen. Sobald alle Vor- und Nachteile sowie Anforderungen seitens Uetikon am See an eine gemeinsame, kommunale Polizeiorganisation bekannt sind, wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen befinden und, wenn sich für Uetikon am See eine gute Lösung abzeichnet, den Stimmberechtigten je nach Zuständigkeit der Gemeindeversammlung oder in einer Urnenabstimmung eine Vorlage unterbreiten.

An der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2019 wird die Einzelinitiative von Walter Streuli «Umgänglich statt überheblich – Abschaffung der Gemeindepolizei» zur Abstimmung vorgelegt. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Initiative abzulehnen und den Zusammenschluss der Gemeindepolizeikorps von Männedorf, Meilen und Uetikon am See durch den Gemeinderat prüfen zu lassen. Die Gemeinden Männedorf und Meilen begrüssen die Beteiligung von Uetikon am See an der Prüfung eines gemeinsamen Polizeikorps.

Ansprechpersonen für Medien

Urs Mettler, Gemeindepräsident, Telefon 058 888 87 07 oder Marianne Röhrich, Ressortvorsteherin Bevölkerung + Sicherheit, Telefon 079 636 38 05

geht an:

- Medien
- Mitglieder von Gemeinderat, Schulpflege, Sozialkommission
- Mitglieder der RPK
- Kirchgemeinden
- Ortsparteien
- Schulleitungen
- Gemeindeverwaltung